**Presse-Information**

**Förderanlagen schützen – mithilfe Künstlicher Intelligenz**

**Schmersal und** **SHG-Conveyor Control GmbH präsentieren auf der SOLIDS 2024 erstmals das neue Gurtüberwachungssystem "Rip Prevent+"**

**Wuppertal, 20. August 2024.** Beim Transport von Rohstoffen sind Schüttgutförderanlagen die Lebensadern des gesamten Prozesses. Hohe Verfügbarkeit und möglichst geringe Stillstandszeiten sind dabei das A und O. Auf der SOLIDS 2024 in Dortmund zeigen die Schmersal Gruppe und ihr Systempartner SHG - Conveyor Control GmbH in **Halle 5, Stand 5-L06** erstmals, wie sich die Effizienz von Förderanlagen mithilfe von Predictive Analytics und Predictive Maintenance maximieren lässt. Das neue SHG-Gurtüberwachungssystem „Rip Prevent+" analysiert die Daten des Fördergurtes mit einem KI-basierten Berechnungsmodell.

Im Falle eines Rissereignisses oder einer Anomalie generiert das Rip Prevent+ System auf der Grundlage förderbandspezifischer Schwellwerte ein Ausgangssignal, das der Kunde in seine SPS implementieren kann, um die Förderanlage automatisch zu stoppen, noch bevor das kritische Rissereignis eintritt. Das Berechnungsmodell berechnet die Daten 50-mal pro Sekunde und ist in der Lage, in weniger als einer Sekunde ein Signal an das SPS-System zu übertragen, um einen entstandenen Längsschlitz so weit wie möglich zu minimieren.

Neben der Längsschlitzdetektion und Längsschlitzvorbeugung, bietet das Rip Prevent+ System weitere Funktionen, um die Verfügbarkeit der Förderanlage zu erhöhen oder für den Anwender relevante Prozessinformationen zur Verfügung zu stellen. Dazu gehören folgende Funktionen:

* Motorüberwachung
* Elektrische Netzanalyse
* Energieeffizienzanalyse
* Massenstromkalkulation

Die Funktionen werden von der SHG - Conveyor Control GmbH ständig erweitert, um für den Anwender ein Förderanlagenüberwachungssystem zu schaffen, mit dem ungeplante Stillstandszeiten nahezu der Vergangenheit angehören.

Das SHG Rip Prevent+ System kann im Tagebau und in der Industrie eingesetzt werden, um Anomalien und Risse in allen Fördergurten, einschließlich Spezialgurten wie Wellkantengurten, zu erkennen. Das Rip Prevent+ System hilft den Kunden, Schäden durch Längsrisse zu minimieren. Durch das Anhalten der Förderanlage beim Erkennen eines Längsrisses begrenzt das System die mit diesen Ereignissen verbundenen Schäden und kann den Kunden erhebliche Kosten ersparen, die sonst für Stillstandszeiten, Austausch von Fördergurten, Reparaturen an der Förderanlage und Servicearbeiten anfallen würden.

**Bandschieflaufschalter der HDS-Baureihe für den Prozessschutz**
Auch Bandschieflaufschalter dienen dem Prozessschutz: Sie überwachen den Geradeauslauf an Förderanlagen und erzeugen bei Positionsabweichungen des Förderbandes ein gestaffeltes Signal. Während das Vorwarnsignal zur Bandkorrektur eingesetzt wird, dient das Stoppsignal zur Abschaltung der Förderanlage.

Bei der modular aufgebauten HDS-Baureihe von Schmersal ist sowohl die Funktion des Bandschieflaufs als auch die Funktion des NOT-HALTs, ausgeführt als Seilzug-Notschalter, auf einer Hardwareplattform integriert. Damit ist die HDS-Baureihe besonders flexibel und für unterschiedlichste Anwendungen verwendbar. Die Schalter der HDS-Baureihe können optional an den Dupline-Installationsbus angeschlossen werden, sodass die Schalter in Reihe geschaltet und Diagnosedaten einfach übertragen werden können. Durch die Übertragung der Statusinformationen können Anomalien identifiziert und Störungen schneller behoben werden.

Besuchen Sie Schmersal vom 9. bis 10. Oktober 2024 auf der SOLIDS 2024 in Dortmund / Deutschland: **Halle 5, Stand** **5-L06**

**Druckfähiges Foto als Download:**

[https://products.schmersal.com/media/images/PHO\_PRO\_PRE\_RIP-Prevent\_SALL\_AINL\_V1.jpg](https://deu01.safelinks.protection.outlook.com/?url=https%3A%2F%2Fproducts.schmersal.com%2Fmedia%2Fimages%2FPHO_PRO_PRE_RIP-Prevent_SALL_AINL_V1.jpg&data=05%7C02%7CSBloemker%40schmersal.com%7C1f9df75808ed4e4ccea408dcc02f1fc6%7Cfe0515a4282b41bfafea971aa8389773%7C0%7C0%7C638596555838676061%7CUnknown%7CTWFpbGZsb3d8eyJWIjoiMC4wLjAwMDAiLCJQIjoiV2luMzIiLCJBTiI6Ik1haWwiLCJXVCI6Mn0%3D%7C0%7C%7C%7C&sdata=qBRAE%2FIkZuqyVtDSq%2BxvoSPxLnjBj15hQC%2BRhKUfXrY%3D&reserved=0)

**Bildunterschrift:**

Das neue SHG-Gurtüberwachungssystem „Rip Prevent+" analysiert die Daten des Fördergurtes mit einem KI-basierten Berechnungsmodell. Foto: SHG - Conveyor Control GmbH

**Druckfähiges Foto als Download:**

<https://products.schmersal.com/media/images/PHO_PRO_CAT_khds-f02_SALL_AINL_V1.jpg>

**Bildunterschrift:**

Der Heavy Duty Switch (HDS) von Schmersal: Auf einer Plattform wurden verschiedene Funktionen integriert, sodass der HDS für unterschiedlichste Anwendungen geeignet ist.

Foto: Schmersal

**Presse-Kontakt:**

Sylvia Blömker

Tel.: + 49 202 6474-895

sbloemker@schmersal.com

K.A. Schmersal GmbH & Co. KG

Möddinghofe 30

42279 Wuppertal

**Über die Schmersal Gruppe**

Im anspruchsvollen Aufgabenfeld der Maschinensicherheit gehört die Schmersal Gruppe zu den internationalen Markt- und Kompetenzführern. Auf der Basis des weltweit umfangreichsten Produktportfolios an Sicherheitsschaltgeräten entwickelt die Unternehmensgruppe Sicherheitssysteme und sicherheitstechnische Lösungen für die speziellen Anforderungen verschiedener Anwenderbranchen. Zum Lösungsangebot von Schmersal trägt der Geschäftsbereich tec.nicum mit seinem umfangreichen Dienstleistungsprogramm bei.

Das 1945 gegründete Unternehmen ist mit acht Produktionsstandorten auf drei Kontinenten sowie eigenen Gesellschaften und Vertriebspartnern in mehr als 60 Ländern präsent. Die Schmersal Gruppe beschäftigt weltweit rd. 2.000 Mitarbeiter.

[**www.schmersal.com**](http://www.schmersal.com)

[**www.tecnicum.com**](http://www.tecnicum.com)

Wenn Sie sich aus unserem Presseverteiler austragen und Sie keine Pressemitteilungen mehr von Schmersal erhalten möchten, klicken Sie einfach auf diesen Link: Abmeldung

Informationen zu den Datenschutzbestimmungen der K.A. Schmersal GmbH & Co. KG finden Sie [hier](http://www.schmersal.com/datenschutz/)